



Förderverein Knollenturm e. V.

POSTANSCHRIFT Postplatz 3, 37422 Bad Lauterberg
 TEL +49 (0)5585 / 222
 E-Mail berndbaldus@web.de

PROTOKOLL VON Holger Kratzin
 E-MAIL holgerkratzin@aol.com
 INTERNET www.grosserknollen.de
 DATUM Herzberg am Harz, 21.03.2017

Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 17.03.2017

Teilnehmer: Der Vorstand, gesamt 37 Mitglieder und ein Gast

Ort: Hotel-Restaurant „Jägerhof“

Zeit: 19:35h bis 20:30h

TOP 1	Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung, begrüßt die anwesenden Mitglieder und Gäste und stellt die Beschlussfähigkeit fest.
TOP 2	Die Versammlung erhebt sich zur Ehrung der im zurückliegenden Jahr verstorbenen Mitglieder Hannelore Radtke (Herzberg) und Nico Jaeger (Lübeck)
TOP 3	Das Protokoll der JHV 2016 wird einstimmig genehmigt. Es wird festgestellt, dass die Einladung zur JHV 2017 ordnungsgemäß erfolgt ist.
TOP 4	<p>Der 1. Vorsitzende bedankt sich zu Beginn seines Berichtes bei den zahlreichen neuen Mitgliedern für das entgegengebrachte Vertrauen in den Förderverein und berichtet von derzeit 164 Mitgliedern.</p> <p>Weiter führt Bernd Baldus aus, dass die Risse auf der Plattform durch die Fachfirma im Zuge der Kulanz beseitigt wurden. Die auf Grund starker Winde gelösten Fenster wurden neu eingeklebt.</p> <p>Der Versammlung wurde mitgeteilt, dass die Turmeingangstür bestellt ist und in kurze eingebaut werden könnte. Dabei handelt es sich um eine offene winddurchlässige Metalltür, mit der Luftzirkulation soll die Feuchtigkeit innerhalb des Turmes minimiert werden. In diesem Zusammenhang zeigt er erhebliche Mängel an der Holzeinfassung um diese Tür auf, teilweise ist das Holz extrem stark vermodert. Vor Einbau der neuen Tür regt der 1. Vorsitzende die Erneuerung der Holzeinkleidung an.</p> <p>Der neue Spendenturm kommt bei den Besuchern sehr gut an und der Erschaffer soll mit einem Präsentkorb geehrt werden.</p> <p>Der neu gestaltete Flyer wurde jedem Mitglied in der Einladung mitversandt, Bernd erklärt, dass es noch weitere für den Bereich der Öffentlichkeitsarbeit und Mitgliederwerbung gibt. In diesem Zusammenhang spricht er einen besonderen Dank an Herrn Messerschmidt aus, die handgezeichnete Skizze stammt aus seiner Feder.</p> <p>Neben den zahlreichen guten Neuigkeiten gibt es jedoch auch negatives vom Turm zu berichten. Durch Feuchte und Frost sind die Fugen am Turm in den vergangenen Jahren arg in Mitleidenschaft gezogen worden. Schäden, die man teilweise sehr gut mit dem bloßen Auge erkennen kann.</p> <p>Der 1. Vorsitzende hat mit den Verantwortlichen der Stadt Herzberg am Harz</p>

	gemeinsame Sichtungen/Ortsbegehungen in jährlichen Abständen in Aussicht gestellt. Eine schriftliche Fixierung soll in Kürze erfolgen.																																		
TOP 5	<p>Friedhelm Hohmann stellt in der Funktion des Kassenwarts im Einzelnen seinen Kassenbericht vor.</p> <p>Die Jahresrechnung wurde am 06.01.2017 von den Kassenprüfern Herr Heinz-Gerd Trüter und Herr Lars Koch geprüft.</p> <p><u>Die Einnahmen gliedern sich wie folgt:</u></p> <table> <tr> <td>an Beiträgen</td> <td>2.184,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>an Spenden von Herrn Trüter 30,00 Euro und Bürgermeister der Stadt Herzberg 20,00 Euro</td> <td>50,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Turmmiete die von Herrn Baldus gezahlt wird Üblicherweise steht hier ein Betrag von 720,00 Euro. Die fehlenden 240,00 Euro wurden versehentlich bei Bernd Baldus nicht angemahnt. Der Differenzbetrag von 240,00 Euro wurde am 03.01.2017 von Bernd Baldus bezahlt und wird zusätzlich in der Jahresrechnung 2017 ausgewiesen.</td> <td>480,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Zinserträge aus dem Geldmarktkonto</td> <td>1,25 Euro</td> </tr> <tr> <td>Spenden aus dem „Sparturm“ in der Baude</td> <td>220,33 Euro</td> </tr> <tr> <td><u>Einnahmen gesamt</u> in Höhe von</td> <td><u>2.935,58 Euro</u></td> </tr> </table> <p><u>Die Ausgaben gliedern sich wie folgt:</u></p> <table> <tr> <td>für Gebühren</td> <td>60,14 Euro</td> </tr> <tr> <td>für die Haftpflichtversicherung</td> <td>183,14 Euro</td> </tr> <tr> <td>für Kapitalertragssteuer</td> <td>0,12 Euro</td> </tr> <tr> <td>für Verwaltungskosten – Briefmarken etc.</td> <td>42,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>für Werbungskosten</td> <td>310,50 Euro</td> </tr> <tr> <td>Rechts- und Beratungskosten Kosten für die Eintragung des neuen Vorsitzenden Herrn Baldus beim Amtsgericht Herzberg.</td> <td>60,87 Euro</td> </tr> <tr> <td>Rücklagen für Reparatur Turm</td> <td>2.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td><u>Ausgaben gesamt</u> in Höhe von</td> <td><u>2.671,75 Euro</u></td> </tr> </table> <p>Das ergibt folgende Überschussermittlung für das Jahr 2016</p> <table> <tr> <td>die Einnahmen</td> <td>2.935,58 Euro</td> </tr> <tr> <td>./. Ausgaben</td> <td><u>2.671,75 Euro</u></td> </tr> <tr> <td>ergeben einen Überschuss von</td> <td>263,83 Euro</td> </tr> </table>	an Beiträgen	2.184,00 Euro	an Spenden von Herrn Trüter 30,00 Euro und Bürgermeister der Stadt Herzberg 20,00 Euro	50,00 Euro	Turmmiete die von Herrn Baldus gezahlt wird Üblicherweise steht hier ein Betrag von 720,00 Euro. Die fehlenden 240,00 Euro wurden versehentlich bei Bernd Baldus nicht angemahnt. Der Differenzbetrag von 240,00 Euro wurde am 03.01.2017 von Bernd Baldus bezahlt und wird zusätzlich in der Jahresrechnung 2017 ausgewiesen.	480,00 Euro	Zinserträge aus dem Geldmarktkonto	1,25 Euro	Spenden aus dem „Sparturm“ in der Baude	220,33 Euro	<u>Einnahmen gesamt</u> in Höhe von	<u>2.935,58 Euro</u>	für Gebühren	60,14 Euro	für die Haftpflichtversicherung	183,14 Euro	für Kapitalertragssteuer	0,12 Euro	für Verwaltungskosten – Briefmarken etc.	42,00 Euro	für Werbungskosten	310,50 Euro	Rechts- und Beratungskosten Kosten für die Eintragung des neuen Vorsitzenden Herrn Baldus beim Amtsgericht Herzberg.	60,87 Euro	Rücklagen für Reparatur Turm	2.000,00 Euro	<u>Ausgaben gesamt</u> in Höhe von	<u>2.671,75 Euro</u>	die Einnahmen	2.935,58 Euro	./. Ausgaben	<u>2.671,75 Euro</u>	ergeben einen Überschuss von	263,83 Euro
an Beiträgen	2.184,00 Euro																																		
an Spenden von Herrn Trüter 30,00 Euro und Bürgermeister der Stadt Herzberg 20,00 Euro	50,00 Euro																																		
Turmmiete die von Herrn Baldus gezahlt wird Üblicherweise steht hier ein Betrag von 720,00 Euro. Die fehlenden 240,00 Euro wurden versehentlich bei Bernd Baldus nicht angemahnt. Der Differenzbetrag von 240,00 Euro wurde am 03.01.2017 von Bernd Baldus bezahlt und wird zusätzlich in der Jahresrechnung 2017 ausgewiesen.	480,00 Euro																																		
Zinserträge aus dem Geldmarktkonto	1,25 Euro																																		
Spenden aus dem „Sparturm“ in der Baude	220,33 Euro																																		
<u>Einnahmen gesamt</u> in Höhe von	<u>2.935,58 Euro</u>																																		
für Gebühren	60,14 Euro																																		
für die Haftpflichtversicherung	183,14 Euro																																		
für Kapitalertragssteuer	0,12 Euro																																		
für Verwaltungskosten – Briefmarken etc.	42,00 Euro																																		
für Werbungskosten	310,50 Euro																																		
Rechts- und Beratungskosten Kosten für die Eintragung des neuen Vorsitzenden Herrn Baldus beim Amtsgericht Herzberg.	60,87 Euro																																		
Rücklagen für Reparatur Turm	2.000,00 Euro																																		
<u>Ausgaben gesamt</u> in Höhe von	<u>2.671,75 Euro</u>																																		
die Einnahmen	2.935,58 Euro																																		
./. Ausgaben	<u>2.671,75 Euro</u>																																		
ergeben einen Überschuss von	263,83 Euro																																		

	<p><u>Die Bestandsermittlung sieht wie folgt aus:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>Barbestand am 31.12.2015</td> <td>13.581,35 Euro</td> </tr> <tr> <td>Überschuss aus 2016</td> <td>263,83 Euro</td> </tr> <tr> <td>Rücklagen für Turmreparaturen 2016</td> <td><u>2.100,00 Euro</u></td> </tr> <tr> <td>Barbestand zum 31.12.2016</td> <td><u>15.845,18 Euro</u></td> </tr> </table> <p><u>Kurzer Überblick zu den Rücklagen:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>01.01.2016</td> <td>10.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>+ Rücklagen aus 2016</td> <td><u>2.000,00 Euro</u></td> </tr> <tr> <td>31.12.2016</td> <td>12.000,00 Euro</td> </tr> </table> <p>Wie bereits in den letzten Berichten erfolgt, konnten seit Gründung des Fördervereins vor 14 Jahren aufgrund der Beiträge durch die Mitglieder und diverser Spenden schon viele Reparaturen am Knollenturm durchgeführt werden. Insgesamt in Höhe von ca. 20.900,00 Euro.</p> <p>Der Kassenwart bedankt sich am Ende seines Berichtes bei den vielen Mitgliedern und Spendern, ohne sie wäre es nicht möglich.</p> <p><u>Mitgliederbestand per 31.12.2016</u></p> <p>Am 01.01.2016 hatte der Verein 135 Mitglieder, 22 neue Mitglieder sind im laufenden Jahr beigetreten.</p> <p>Somit hatte der Verein zum 31.12.2016 157 Mitglieder.</p>	Barbestand am 31.12.2015	13.581,35 Euro	Überschuss aus 2016	263,83 Euro	Rücklagen für Turmreparaturen 2016	<u>2.100,00 Euro</u>	Barbestand zum 31.12.2016	<u>15.845,18 Euro</u>	01.01.2016	10.000,00 Euro	+ Rücklagen aus 2016	<u>2.000,00 Euro</u>	31.12.2016	12.000,00 Euro						
Barbestand am 31.12.2015	13.581,35 Euro																				
Überschuss aus 2016	263,83 Euro																				
Rücklagen für Turmreparaturen 2016	<u>2.100,00 Euro</u>																				
Barbestand zum 31.12.2016	<u>15.845,18 Euro</u>																				
01.01.2016	10.000,00 Euro																				
+ Rücklagen aus 2016	<u>2.000,00 Euro</u>																				
31.12.2016	12.000,00 Euro																				
TOP 6	<p><u>Haushaltsplan für das Jahr 2017</u></p> <p><u>Einnahmen:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>an Beiträgen</td> <td>2.300,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Turmmiete <small>die von Herrn Baldus gezahlt wird</small></td> <td>960,00 Euro*</td> </tr> <tr> <td><small>* hier ist die Nachzahlung aus 2016 berücksichtigt</small></td> <td></td> </tr> <tr> <td>Zinsen</td> <td>2,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Spenden aus der „Sparbüchse“</td> <td>200,00 Euro</td> </tr> <tr> <td><u>Einnahmen gesamt in Höhe von</u></td> <td><u>3.462,00 Euro</u></td> </tr> </table> <p><u>Ausgaben:</u></p> <table border="0"> <tr> <td>Erhöhung der Rücklagen für Reparatur Tür</td> <td>1.000,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Anfallende Turmreparaturen</td> <td>1.500,00 Euro</td> </tr> <tr> <td>Gebühren, div. Verwaltungsausgaben, Versicherung, Kapitalertragssteuer ca.</td> <td>400,00 Euro</td> </tr> <tr> <td><u>Ausgaben gesamt in Höhe von</u></td> <td><u>2.900,00 Euro</u></td> </tr> </table> <p>Das ergibt voraussichtlich einen Überschuss von 562,00 Euro.</p>	an Beiträgen	2.300,00 Euro	Turmmiete <small>die von Herrn Baldus gezahlt wird</small>	960,00 Euro*	<small>* hier ist die Nachzahlung aus 2016 berücksichtigt</small>		Zinsen	2,00 Euro	Spenden aus der „Sparbüchse“	200,00 Euro	<u>Einnahmen gesamt in Höhe von</u>	<u>3.462,00 Euro</u>	Erhöhung der Rücklagen für Reparatur Tür	1.000,00 Euro	Anfallende Turmreparaturen	1.500,00 Euro	Gebühren, div. Verwaltungsausgaben, Versicherung, Kapitalertragssteuer ca.	400,00 Euro	<u>Ausgaben gesamt in Höhe von</u>	<u>2.900,00 Euro</u>
an Beiträgen	2.300,00 Euro																				
Turmmiete <small>die von Herrn Baldus gezahlt wird</small>	960,00 Euro*																				
<small>* hier ist die Nachzahlung aus 2016 berücksichtigt</small>																					
Zinsen	2,00 Euro																				
Spenden aus der „Sparbüchse“	200,00 Euro																				
<u>Einnahmen gesamt in Höhe von</u>	<u>3.462,00 Euro</u>																				
Erhöhung der Rücklagen für Reparatur Tür	1.000,00 Euro																				
Anfallende Turmreparaturen	1.500,00 Euro																				
Gebühren, div. Verwaltungsausgaben, Versicherung, Kapitalertragssteuer ca.	400,00 Euro																				
<u>Ausgaben gesamt in Höhe von</u>	<u>2.900,00 Euro</u>																				

TOP 7	Die Kassenprüfer Herr H.-G. Trüter und L. Koch haben am 06.01.2017 die Kasse geprüft. Herr Koch bescheinigt auch im Namen von Herrn Trüter dem Kassenwart eine einwandfreie Kassenführung und lobt besonders die Arbeit von Friedhelm. Bei der von ihnen durchgeführten Prüfung gab es keinerlei Beanstandungen.
TOP 8	Auf Antrag der Kassenprüfer wird dem Kassenwart einstimmig Entlastung erteilt.
TOP 9	Die beantragte Entlastung des Vorstandes erfolgt bei 4 Enthaltungen.
TOP 10	Heinz-Gerd Trüter gibt nach Zeitablauf den Posten eines Kassenprüfers frei. Werner Brille schlägt Peter Laumann für das Amt vor. Darüber hinaus gibt es keine weiteren Vorschläge und die Versammlung wählt Peter Laumann einstimmig bei einer Enthaltung zum neuen Kassenprüfer.
	Im Anschluss an die Wahl übergibt der 1. Vorsitzende das Wort an den stellvertretenden Bürgermeister der Stadt Herzberg, Ulrich Schramke. Zu Beginn seiner Grußworte lobt er die sehr gute Arbeit des Vereins und die überaus gute Kommunikation zwischen der Stadt und dem Pächter des Gr. Knollen. Als Zeichen für die hervorragende Zusammenarbeit folgt die besondere Erwähnung der Neujahrsgrußkarte mit einem Wintermotiv vom Großen Knollen. Anschließend zeigt er den Anwesenden mit einer kleinen Geschichte die Bedeutung des Gr. Knollen als beliebtes Ausflugsziel auf. Es folgte ein Blick zurück in die Geschichte mit einem Zeitungsausschnitt aus dem Jahr 1934, damals wurde die Baude Opfer der Flammen.
TOP 11	Für den Bereich Öffentlichkeitsarbeit berichtet Hermann Schulze vom KK-Schießen bei der letzten Stadtmeisterschaft. Der Förderverein war dort mit einer Mannschaft angetreten und hat einen sehr beachtlichen 9. Platz erreicht. Eine Wiederauflage in diesem Jahr ist bereits beschlossene Sache, evtl. bekommt der Verein auch zwei Teams zusammen. Des Weiteren führt er aus, dass es zum diesjährigen Schützenfest keine Beteiligung am Umzug geben wird. Der 1. und 2. Vorsitzende des Fördervereins sind anderweitig terminlich gebunden. Auch eine Teilnahme an dem Stadtfest in Bad Lauterberg wird für dieses Jahr nicht avisiert. Der Schwerpunkt im Bereich Öffentlichkeitsarbeit liegt in 2017 im Flyer. Als nächsten Punkt kündigt Hermann das bevorstehende Knollenfest am 09.09.2017 an. Anschließend geht ein besonderer Dank an den Harzklub Zweigverein Scharzfeld, dieser ist nunmehr als letzter der benachbarten Zweigvereine dem Förderverein Knollenturm beigetreten. Damit wird der Grundgedanke aus der Vergangenheit, alle Zweigvereine der Umgebung des Gr. Knollen beteiligen sich im Förderverein, endlich Genüge getan.
TOP 12	Für den 14. Mai 2017 ist ein großes Treffen auf dem Gr. Knollen angedacht. Lars-Holger Aderhold bietet in diesem Zusammenhang eine Wanderung zum Gr. Knollen von Bad Lauterberg an. Anschließend soll ein Abstieg nach Herzberg erfolgen. Bernd Baldus macht nochmal den 09.09.2017, Knollenfest bekannt. Von seiner Seite geht ein Dank für ein Bild vom letzten Knollenfest an Andreas Bode. Bernd Baldus stellt die Anfrage in die Versammlung, den Vorstand um zwei weitere Beisitzer zu bereichern, eine Idee, die in der letzten Vorstandssitzung aufkam. Grundgedanke hierbei ist, die vielen neuen Mitglieder und deren Altersschichtung mit ihren Ideen und Motivationen gerecht zu werden. Friedhelm Hohmann unterstreicht positiv diesen Vorschlag. Hermann Schulze richtet sich an die Versammlung und fragt, ob jemand Interesse hat. Lars-Holger Aderhold gibt der Versammlung einen kurzen Einblick in das Aufgabenfeld und stellt

	<p>klar, dass es keinen großen Aufwand bedeutet. In der Versammlung wurde einstimmig beschlossen, dass bei der nächsten Jahreshauptversammlung im Frühjahr 2018 zwei weitere Beisitzer gewählt werden sollen.</p> <p>Bernd Baldus trägt die Anfrage von Mitgliedern „aus der Ferne“ vor, dabei geht es um die Möglichkeit eines hier wohnhaften Mitgliedes eine Art Vollmacht für evtl. Stimmenabgaben zu geben. Hierzu folgt eine angeregte Diskussion innerhalb der Versammlung die im Verlauf dieses Vorhaben sehr kritisch sehen. Die Notwendigkeit der Vollmacht ist nicht gegeben. Hermann Schulze schildert während der Aussprache Inhalte aus der Satzung und schlägt eine rechtliche Prüfung durch einen Rechtsanwalt vor. Das sich daraus ergebende Resultat soll in der nächsten Jahreshauptversammlung vorgetragen werden.</p>
--	--



Kratzin
(Schriftführer)



Baldus
(1. Vorsitzender)